

Jahresrückblick auf 2020

Jugend-Fußball > U17 Junioren (Jahrgang 2004/2005) von Lars Hirsch am 01.01.2021

2020 war aus sportlicher Sicht ein bewegendes Jahr für unsere B-Jugend. Gleich zu Beginn gelang es in der Hallenrunde alle 3 Teams im Finale der Kreismeisterschaften zu platzieren, der ganz große Wurf gelang dann zwar nicht und dennoch sollte es bereits ein Ausrufezeichen an die Konkurrenz sein.

Von Januar bis März lief die Vorbereitung dann aber sehr durchwachsen nur eines der fünf Testspiele konnte das Team von Trainer Olav Schimanski gewinnen. Eine interessante Saison sollte also bevorstehen. Doch es kam dann doch alles anders, Mitte März erreichte die CoVid-19 Pandemie den Amateursport, die Frühjahrsserie könnte nicht gespielt werden. Mit dem Abgang des langjährigen Trainergespanns Schimanski/ Tabeling setzte es im Sommer kurz nach des Neustarts dann aber auch den nächsten Rückschlag für das ambitionierte Team

Mit Lars-Alexander Hirsch übernahm der gerade einmal 19 jährige Co-Trainer die Leitung der B-Jugend ihm assistiert mit dem Bremen-Liga Torhüter Bennet Giesenhausen ein ebenso junger Trainer. Ein Projekt, welches bei vielen auf Skepsis stieß, gerade die Aussortierung mehrerer Leistungsträger sorgte für Verwunderung. Diese mutigen Schritte sollten sich jedoch schnell als notwendig herausstellen, das Teamgefühl kehrte zurück und bereits in den Testspielen konnten Spieler, welche zuvor kaum Beachtung gefunden haben überzeugen.

In den Testspielen konnte das Team durch taktische Diszipliniertheit 3 von 4 Spielen gewinnen und kassierten auch nur in einem Spiel überhaupt ein Gegentor. Diese defensive Konstanz konnte auch in der Saison gehalten werden, mit 7 Gegentore stellte man die beste Defensive der Liga. Ersatzgeschwächt gab es lediglich beim SV Komet Pennigbüttel eine Niederlage, sodass es im letzten Spiel der Saison zu einem echten Showdown gegen den vor der Saison als klaren Favoriten ausgemachten FC Hansa Schwanewede. Das Spiel konnte gewonnen werden, was uns die Tabellenführung bescherte. Doch dann wurde der Amateursport erneut komplett ausgebremst, sodass die aktuelle Situation noch ungewiss ist

Auch Abseits des Platzes passierte einiges:

Mit der Übernahme durch das Trainerduo Hirsch/Giesenhausen stellte sich vieles um. Am Sichtbastein wurde dies bereits am 15.08 beim 9:0 Testspielerfolg in Twistringen. Das Team sollte nicht nur fußballerisch durch eine elegante Spielweise auffallen, auch das neue Trikot spiegelt dies wieder. Das vorwiegend weiße Nike Jersey wird durch schwarze Akzente aufgelockert. Beflockt wurde es in der Lilienthaler Innenstadt im Sporthaus Lilienthal.

Da sich die Sponsorensuche auf Grund der Corona-Pandemie als schwierig erwies entschied man sich die Brustwerbung an die Organisation Viva con Agua zu verschenken. Das Hamburger Unternehmen setzt sich vor allem in Afrika für sauberes Trinkwasser ein, auf dieses Engagement wollen wir zum einen aufmerksam machen aber zum anderen auch durch Spenden aktiv unterstützen. Schwer getroffen von den Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie ist vor allem die Veranstaltungsbranche, auch hier wollte das Team ein Zeichen setzen und die Werbefläche am Arm ging an den Bremer Traditionsclub NFF direkt in der Innenstadt.

Mit dem Frankfurter Unternehmen Tracktics konnte zuletzt eines der größten Herstellerfirmen von Sport-GPS-Trackern im Team begrüßt werden. Ein weiterer wichtiger Schritt zu Professionalisierung.

Ein Ausblick auf 2021:

Noch ist die Ligahöhe nicht klar davon unbetroffen ist aber das Ziel was weiterhin heißt "wir wollen jedes Spiel gewinnen". Mit 3 Trainingseinheiten in der Woche soll die körperliche Fitness trotz Lockdown hoch gehalten werden um direkt angreifen zu können, sobald dies wieder möglich ist.

In diesem Sinne allen Unterstützer*Innen, Freunden, Eltern und Interessierten viel Gesundheit, Freude und Glück im hoffentlich weniger durch Corona dominierten Jahr 2021



www.comav.de - Vereinszeitung war gestern

<http://www.svlifa.de>